

Bildquelle: Rainer Sturm / pixelio.de

Texte: Dietlind Steuer

Leben und Sterben in der Natur



98% aller Pflanzenarten sind Landpflanzen.

Davon sind etwa 250.000 Samenpflanzen.

Samen sind für unser Leben wichtig. Sie bilden den Hauptbestandteil unserer Nahrung. Sie dienen uns als Gewürze und sind Futtermittel für die Tiere. Sie werden als Rohstoffe zur Herstellung von Medikamenten und Kosmetik verwendet.

Als **Keimung** bezeichnet man die beginnende Entwicklung des Samens. Dabei spielen bestimmte Faktoren eine große Rolle. Einfluss haben Wärme, Wasser, Licht und Sauerstoff.

Bäume sind langlebige Pflanzen und sind ein wichtiger Bestandteil unserer Pflanzenwelt. Ein australischer Rieseneukalyptusbaum ist mit 132,58 m der höchste gemessene Baum unserer Erde. Der älteste Baum soll mit 9550 Jahren in Japan wachsen. In Mexiko können wir den dicksten Baum mit einem Umfang von 58 m finden.

Früher kannte man kein **Baumsterben**. Mit der Zunahme der Industrialisierung begann das Baumsterben. Ab den 70-er Jahren traten größere Schäden an bestimmten Baumarten auf. Schuld daran hat der Mensch, weil er für die ansteigende Luftverschmutzung Verantwortung trägt.

Die menschliche **Befruchtung** beginnt mit der Verschmelzung einer männlichen Samenzelle und der weiblichen Eizelle. 40 Wochen wächst das neue Leben bis zu seiner Geburt im Leib der Mutter.

Als **Kindheit** bezeichnet man den Lebensabschnitt von der Geburt bis zum Eintritt in die Pubertät. In der Kindheit und im Jugendalter werden Fähigkeiten/Fertigkeiten entwickelt und angeeignet, die für ein selbstbestimmtes Erwachsenenleben erforderlich sind.

Das **Erwachsenenalter** wird vom 18. bis zum 80. Lebensjahr gerechnet. In dieser Phase müssen sich die Menschen verschiedenen Anforderungen wie Partnerschaft, Beruf und Elternschaft stellen.

Jedes **Menschenleben** findet einmal sein Ende. Die Lebenserwartungen hängen von bestimmten Lebensumständen ab. Zum Beispiel von Gesundheit und Krankheit, Ernährung, seelischer und körperlicher Belastungen im Alltag und Beruf.

Jedes **Ei** ist eine Keimzelle, aus der neues Leben entsteht. Selbst für die menschliche Ernährung sind z.B. Hühnereier wichtig. Im Frühling erwacht die Natur zu neuem Leben. Viele Tierkinder werden geboren. Vögel bauen Nester, legen Eier und brüten sie aus.

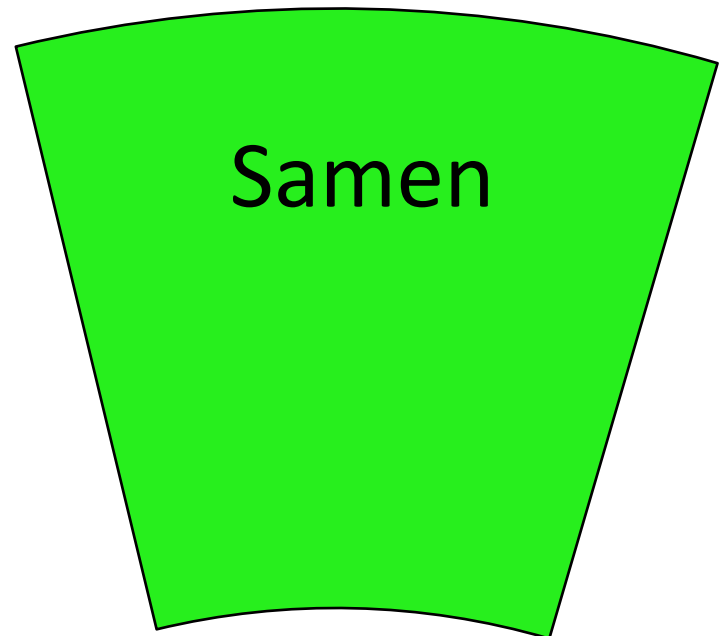
Die Vögelkinder kümmern sich in Arbeitsteilung intensiv um ihre **Brut**. Die Brutfürsorge beginnt bereits mit dem Nestbau an einem vor Feinden geschützten Ort. An der Brutpflege nach dem Schlüpfen der Jungen sind beide Elternteile beteiligt. Sie umfasst die Fütterung, den Schutz und die Pflege der Brut.

Sind die **Jungvögel** 3 Wochen nach dem Schlüpfen flügge geworden, verlassen sie das Nest und sind auf sich selbst gestellt. Ihr Federkleid und ihre Schwungfedern sind voll entwickelt und flugtauglich.

Vögel können ein Alter zwischen 4 (Schwanzmeise) und 21 (Mauersegler) Jahren erreichen. Bei uns sind 260 Brutvögel heimisch. 16 Vogelarten sind verschwunden, 30 sind vom Aussterben bedroht und 24 Arten stark gefährdet. Auch für diese bedrohliche Entwicklung trägt der Mensch die Verantwortung. Er ist schuld, dass die Lebensräume für die Vögel zerstört wurden und werden.

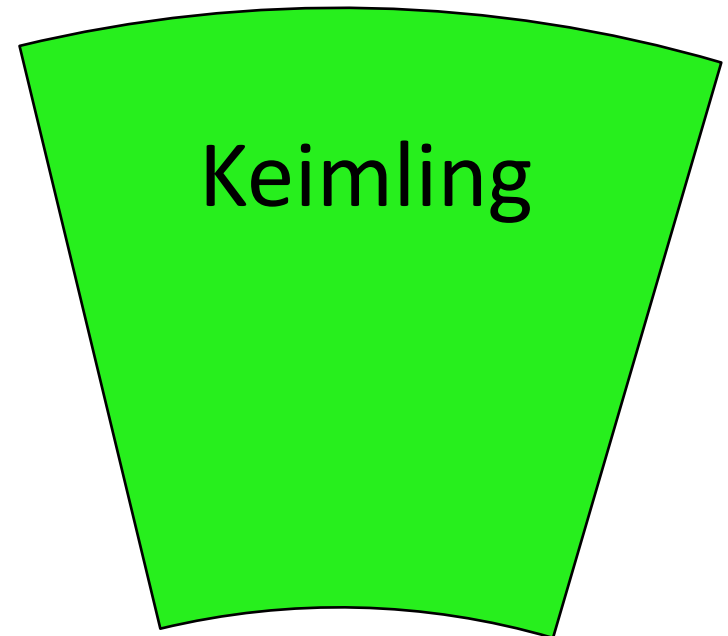


Bildquelle: Hans Braxmeier/Pixabay



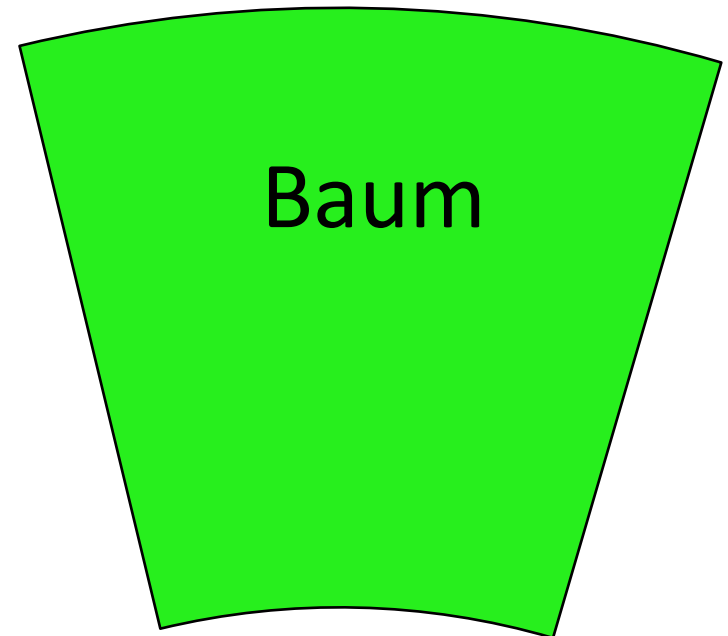


Bildquelle: kultor/pixelio.de





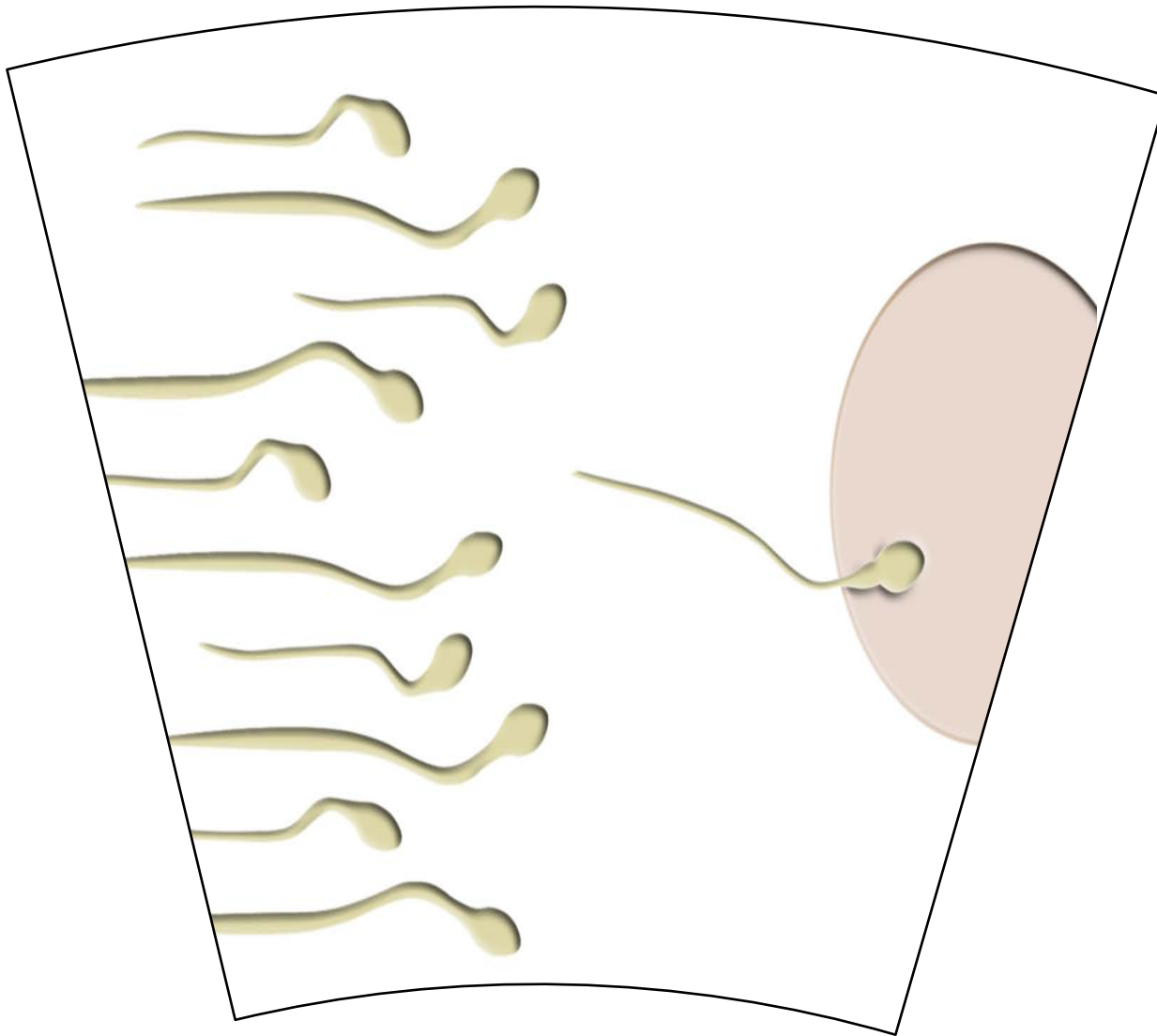
Bildquelle: Luise/pixelio.de





abgestorbener
Baum

Bildquelle: [PublicDomainPictures/Pixabay](https://www.pixabay.com/)

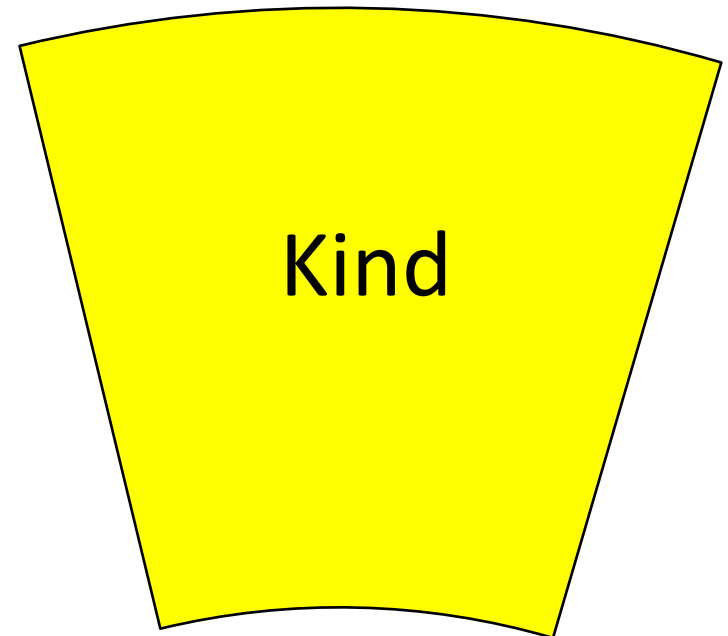


befruchtete
Eizelle

Bildquelle: Thommy Weiss/pixelio.de

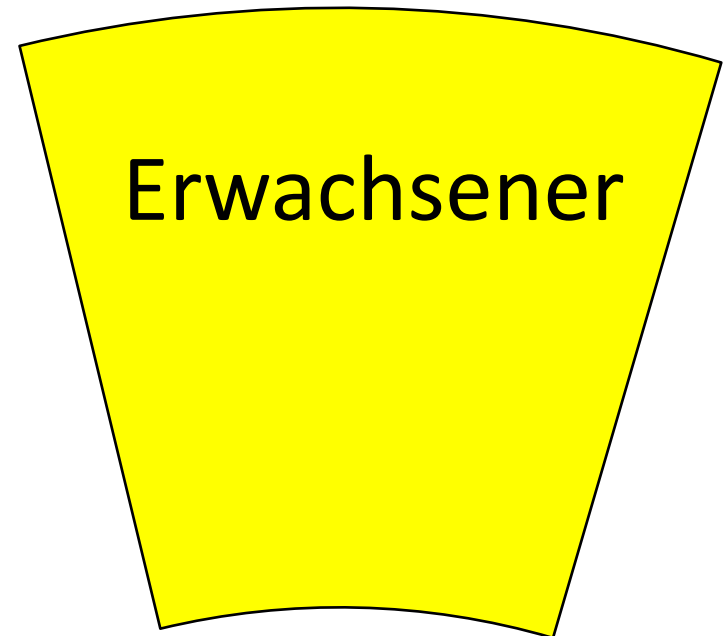


Bildquelle: McStone/Pixabay





Bildquelle: PublicDomainPictures/Pixabay





Bildquelle: Dieter Schütz/pixelio.de

Sterben



Bildquelle: M. Großmann/pixelio.de

Vogelgelege

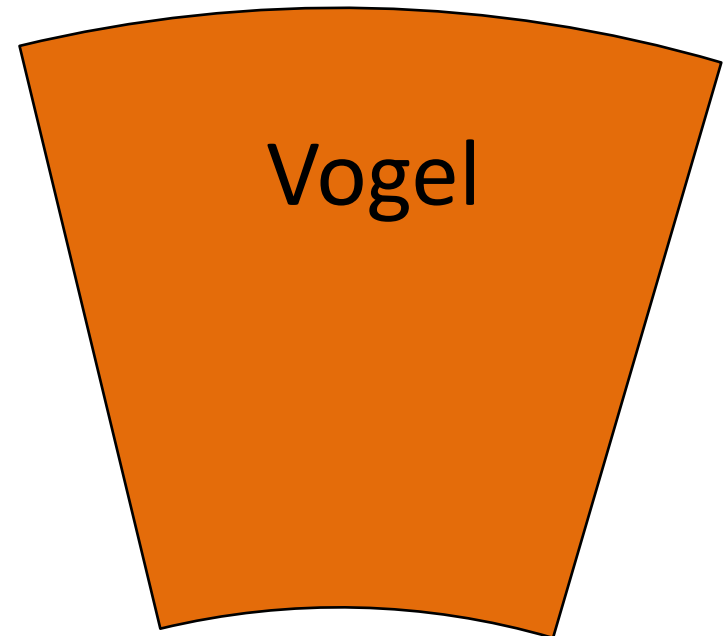


Bildquelle: Sabine Geißler/pixelio.de

Jungvögel

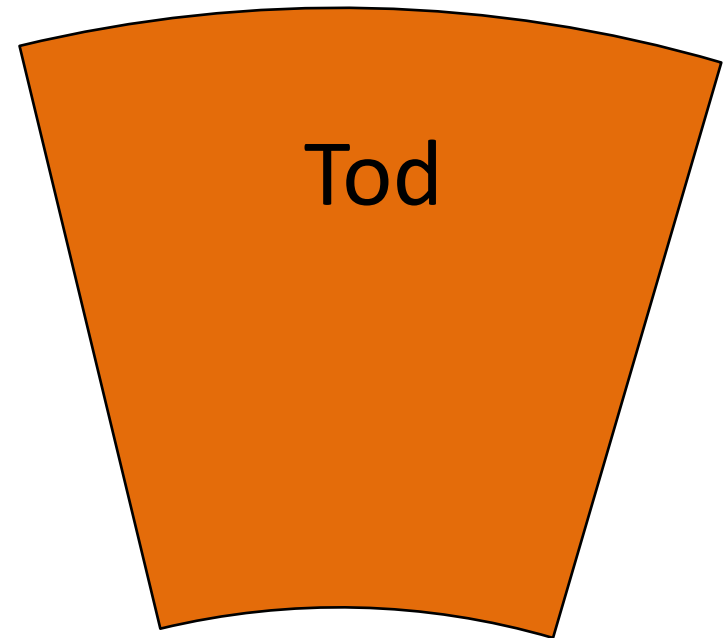


Bildquelle: Sabine Schmidt/pixelio.de





Bildquelle: [e7/pixelio.de](https://e7.pixelio.de)





Legekreis „Leben und Sterben in der Natur“ Bildquellen

© Lehrmittel Boutique Marisa Herzog

Autorin: Dietlind Steuer

Pixelio.de <http://www.pixelio.de/> Nutzungsbedingungen (N): <http://www.pixelio.de/static/nutzungsbedingungen>

Fensterblick: Rainer Sturm <http://www.pixelio.de/media/617691> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell_und_kommerziell

Keim: kultur <http://www.pixelio.de/media/352556> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell

Kastanienbaum: Luise <http://www.pixelio.de/media/510291> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell_und_kommerziell

Skelett: Dieter Schütz <http://www.pixelio.de/media/581102> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell

Nest: M. Großmann <http://www.pixelio.de/media/579234> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell_und_kommerziell

Jungvögel: Sabine Geißler <http://www.pixelio.de/media/351386> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell_und_kommerziell

Amsel: sabine schmidt <http://www.pixelio.de/media/567470> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell

Tod: e7 <http://www.pixelio.de/media/20716> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell

Befruchtung: Thommy Weiss <http://www.pixelio.de/media/508004> N: http://www.pixelio.de/static/lizenzvertrag_redaktionell

Pixabay.com: <http://pixabay.com/> | Nutzungsbedingungen: <http://pixabay.com/de/service/terms/>

Kastanien: Hans <http://pixabay.com/de/kastanie-kastanien-rosskastanie-60480>

Toter Baum: PublicDomainPictures <http://pixabay.com/de/baum-toten-blitz-14429>

Baby: McStone <http://pixabay.com/de/baby-kind-mädchen-blaue-hut-hut-76154>

Familie: Public Domain Pictures <http://pixabay.com/de/baby-caucasian-kinder-tochter-17342>